

**Präsidentin Dr. Bergmann-Pohl:**

Wir werden jetzt so verfahren: Da zur Erklärung keine Aussprache vorgesehen ist, gebe ich Frau Dr. Niederkirchner die Möglichkeit, eine weitere Erklärung abzugeben.

**Frau Dr. Niederkirchner (PDS):**

Niederkirchner, PDS-Fraktion, Präsidium der Volkskammer. Ich möchte hier nur Herrn Dr. Krüger darauf aufmerksam machen, daß er bei der Präsidiumssitzung selbst dabei war, als beschlossen wurde, daß Präsidiumsmitglied Dr. Gottschall von der DSU die Auslagerung der Dokumente zum Freiwerden der Panzerschranke im Hause der Parlamentarier anweist. Ich meine, daß diese Art und Weise der Darstellung von Wahrheiten doch wohl nicht angetan ist, hier unsere junge Demokratie, wie Sie sich ausdrückten, in ein richtiges und ordentliches Licht zu bringen.

Ich bitte Herrn Dr. Krüger, dies auf der nächsten Beratung richtigzustellen.

(Vereinzelt Beifall bei den noch im Saal befindlichen PDS-Abgeordneten)

**Präsidentin Dr. Bergmann-Pohl:**

Ich würde sagen, wir werden zu diesem Thema noch einmal die Fraktionsvorsitzenden zusammennehmen und darüber sprechen. - Ein Geschäftsordnungsantrag?

**Prof. Dr. Heuer (PDS):**

Ich bin persönlich angegriffen worden als Abgeordneter dieses Hauses. Ich muß die Möglichkeit haben, dazu Stellung zu nehmen.

**Präsidentin Dr. Bergmann-Pohl:**

Gut, dann bitte ich Sie noch einmal, das Wort zu nehmen. Und ich bitte auch Herrn Dr. Ullmann als persönlich Betroffenen, das Wort zu nehmen. Weitere Anfragen sind nicht zulässig.

**Prof. Dr. Heuer (PDS):**

Hier ist der Ausdruck Provokateure gebraucht worden. Dieser Ausdruck stammt aus vergangenen Perioden.

(Zuruf: Aber er stimmt!)

Ich konnte gestern nicht Mittag essen, weil der Rechtsausschuß ja während der Mittagspause getagt hat, wie Sie alle wissen. Ich habe die Viertelstunde Pause benutzt, um einen Kaffee zu trinken. Da saßen vier junge Leute, die ich nicht kannte, die ich im Leben nie vorher gesehen hatte. Ich habe mich mit ihnen unterhalten. Das war alles. Ich sehe da überhaupt keinen Zusammenhang...

(Gelächter bei CDU/DA und DSU)

Ich will fragen: Wollen Sie ein neues Überwachungssystem für die Abgeordneten der Opposition einrichten? Nun frage ich Sie: Darf ich mich nicht mehr mit den Leuten unterhalten, die dort sitzen?

**Präsidentin Dr. Bergmann-Pohl:**

Moment bitte! Ich danke Herrn Prof. Heuer für seine Erklärung und bitte jetzt nochmal Herrn Dr. Ullmann, Stellung zu nehmen.

**Dr. Ullmann (Bündnis 90/Grüne):**

Ich protestiere gegen die Art und Weise, wie über meine Rede gesprochen worden ist. Natürlich hat der Abgeordnete Krüger das Recht, das als demagogisch zu bezeichnen. Ich nehme mir das Recht, seine Erklärung, die er soeben abgegeben hat, dann ebenfalls als demagogisch zu bezeichnen.

(Beifall beim Bündnis 90/Grüne, bei der SPD und der PDS)

**Präsidentin Dr. Bergmann-Pohl:**

Meine Damen und Herren! Damit ist die Tagung abgeschlossen. Ich möchte Ihnen allen ein angenehmes Pfingstfest wünschen.

Wir treffen uns zur 11. Tagung der Volkskammer am Donnerstag, dem 7. Juni, um 10.00 Uhr. Die 10. Tagung ist geschlossen.

Ende: 11.10 Uhr